

## ACHTUNG REDAKTIONEN

Es folgt der proSportPresseService mit einer aktuellen Information zur ATP Tennis-Mannschaftsweltmeisterschaft vom 15. bis 21. Mai 2011 im Düsseldorfer Rochusclub



- Abdruck honorarfrei -

25. Februar 2011 / tk

---

## **POWER HORSE WORLD TEAM CUP 2011 50.000 Euro mehr für die Teams / 260.000 Euro für die Sieger**

Düsseldorf (pps) Bei der Tennis-Mannschafts-WM um den POWER HORSE WORLD TEAM CUP (15. bis 21. Mai) gibt es mehr Geld für die Teams. Im Vergleich zum Vorjahr wurde wie sonst nur bei zwei anderen europäischen Turnieren das sogenannte „onsite prize money“ erhöht, das Geld, das an die Teilnehmer „vor Ort“ ausgeschüttet wird. Und zwar um 50.000 Euro auf 800.000 Euro, dies bedeutet immerhin eine Steigerung um 6,7 Prozent. Damit zählt die Veranstaltung im Düsseldorfer Rochusclub zu den wenigen ATP-Turnieren, bei denen die Tennisprofis 2011 mehr Geld als 2010 verdienen können.

So erhält das Siegerteam in Düsseldorf in diesem Jahr 260.000 Euro, 168.000 Euro gehen an die im Finale unterlegene Mannschaft. Die beiden Gruppen-Zweiten der Vorrunde erhalten je 75.000 Euro - insgesamt werden 759.350 Euro an die Teams ausgeschüttet. Zusätzlich 40.650 Euro werden alleine an die Doppelspieler ausgezahlt – der Rheinische Post Doppelpokal ist nicht nur interessant, sondern für alle Doppelspieler auch äußerst lukrativ.

Insgesamt nehmen acht Teams am POWER HORSE WORLD TEAM CUP teil, von denen sich sieben direkt qualifizieren. Die Qualifikation wird nach den Weltranglisten-Positionen der besten zwei Spieler eines Landes am Jahresende ermittelt. Für 2011 sind direkt qualifiziert: Spanien, die Schweiz, USA, Frankreich, Serbien, Titelverteidiger Argentinien sowie Kroatien. Die Teilnahme des deutschen Teams steht auf jeden Fall fest.